Leichte und Mehrweg-Rheinweinflasche

Artikel vom **25. Juni 2026**
Flaschen und Zubehör

Vetropack erweitert sein Programm um eine Leichtglasflasche und um eine Mehrweg-Poollösung für die Weinbranche.



Neue Rheinweinflasche mit 350 g (li.) und die Mehrweg-Rheinweinflasche mit 514 g (Bild: Vetropack).

Vetropack hat die klassische 0,75-l-Rheinweinflasche technisch überarbeitet und ihr Gewicht bei unveränderten Abmessungen auf besonders leichte 350 g reduziert. Gleichzeitig unterstützt das Unternehmen die Einführung eines neuen Mehrweg-Weinflaschensystems in Österreich mit einer eigens entwickelten Mehrweg-Rheinweinflasche. Die neue Leichtglasflasche wird seit April 2026 in den Farben Olive und Cuvée angeboten. Sie besteht zu rund 80 % aus rezykliertem Glas und trägt somit zur Reduzierung des CO?-Ausstoßes entlang der Lieferkette bei. Laut Hersteller verursacht die Flasche auf einer Transportstrecke von 100 km rund 33 g bzw. 13 % weniger CO? als eine herkömmliche Rheinweinflasche. Ferner ergeben sich Vorteile bei Materialeinsatz, Transportkosten und Lizenzentgelten. Parallel dazu bietet das Unternehmen Flaschen für eine Poollösung für Mehrwegweinflaschen in Österreich an, die gemeinsam vom österreichischen Ökologieinstitut mit Winzern und weiteren

Partnern entwickelt wurde. Die Produktion der neuen Mehrweg-Rheinweinflasche erfolgt im Werk Pöchlarn. Sie ist für standardisierte Mehrwegprozesse ausgelegt und verfügt über ein umlaufendes Mehrweg-Relief zur eindeutigen Identifikation. Die Mehrwegweinflasche verfügt über eine BVS-Mündung, die die Anforderungen industrieller Abfüllprozesse und mehrfacher Umläufe erfüllen soll. Mit einer Höhe von 340 mm ist die Flasche auf logistische Effizienz ausgelegt und bis zu vier Lagen stapelbar. Nach Angaben des Anbieters können durch die Mehrwegnutzung entlang der Wertschöpfungskette CO?-Einsparungen von bis zu 90 % erzielt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag